



## Aufklärungsbogen für Patienten

Durch einen qualifizierten Chiropraktor ausgeübt, bietet die Chiropraktik eine relativ risikoarme Behandlungsmöglichkeit von Erkrankungen biomechanischen Ursprungs.

Werden Gelenke an Armen und Beinen chiropraktisch korrekt behandelt, sind damit keine bekannten Risiken verbunden. Die chiropraktische Behandlung der Lenden- und Brustwirbelsäule ist ebenfalls sehr risikoarm. Nur in 1: 100.000 Fällen könnte eine Nervenschädigung auftreten.

Studien zeigen, dass das Risiko einer Verletzung/ Schädigung der Halswirbelsäulenschlagader (Ateria Vertebralis) durch eine chiropraktische Manipulation der HWS noch geringer ist. Nur in 0,64 von 1.000.000 Fällen kann es zu einem Schlaganfall kommen. Dabei ist jedoch zu beachten, dass bei Patienten mit vorgeschädigten Blutgefäßen (Risikofaktoren: Rauchen, Übergewicht, Diabetes etc) auch normales Alltagsverhalten, wie der Schulterblick beim Autofahren, zu einer solchen Komplikation führen könnte.

Haldemann S, Kohlbeck Fj, ; McGregor M (1999) Risk Factors und Precipitation Neck Movements Causind Vertebrobasilar Artery Dissection After Cervical Trauma and Spinal Manipulation, Spine 24 (8): 785-794.

### Behandlungsreaktionen

Nach der Behandlung treten manchmal innerhalb einiger Stunden bis einigen Tagen muskelkaterähnliche Schmerzen auf. In der Regel verschwinden diese schnell, wenn betroffene Stellen gekühlt werden. Es kann auch vorübergehend zu Müdigkeit und/ oder Kopfschmerzen kommen. Auch ein gewisses Instabilitätsgefühl kann sich im behandelten Bereich für einige Zeit einstellen. All diese Reaktionen sind normal und völlig ungefährlich. Sollten Sie noch weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre Chiropraktorin.

### Alternative Behandlungsmethoden

Für die Erkrankung funktioneller Erkrankungen des Bewegungssystems kann es therapeutische Alternativen geben, wie z.B. Krankengymnastik, physikalische Therapien medikamentöse Behandlung, Injektionen in die Gelenke. Bei Blockierungen von Gelenken der Wirbelsäule und / oder des Beckens führt jedoch die chiropraktische Behandlung erfahrungsgemäß am schnellsten und sichersten zum Ziel. In manchen Fällen ist es auch sinnvoll, Chiropraktik mit anderen Behandlungsmethoden zu kombinieren. Ihre Chiropraktorin wird Sie darüber aufklären.

Die Sorgfalts- und Aufklärungspflicht des Chiropraktors gebietet es, jeden Patienten über diese Risiken aufzuklären. Die betreffenden Komplikationen treten aber extrem selten auf.

Ich fühle mich ausreichend über die Risiken chiropraktischer Behandlung informiert. Ich habe die obigen Ausführungen dazu gelesen und verstanden und bin mit der Behandlung einverstanden.